

Ressort: Finanzen

Studie empfiehlt Wohnsitzauflage für Flüchtlinge

Berlin, 01.04.2016, 18:00 Uhr

GDN - Flüchtlingen den Wohnort zuzuweisen, wie es Bundesinnenminister Thomas de Maizière (CDU) plant, könnte den Wohnungsmarkt in Ballungsräumen entlasten. Eine Studie der Beratungsfirma Empirica im Auftrag des Zentralen Immobilien Ausschusses kommt zu dem Ergebnis, dass nur etwa halb so viele Wohnungen zusätzlich gebaut werden müssten, wenn der Staat Zuwanderer verstärkt in Regionen mit hohen Leerständen verteilte, schreibt der "Spiegel" in seiner am Samstag erscheinenden Ausgabe.

Die Forscher unterstellen jährlich deutlich sinkende Flüchtlingszahlen. Ohne eine Wohnsitzauflage, wie sie de Maizière empfiehlt, wären von 2016 bis 2020 jährlich rund 75.000 Wohnungen zusätzlich nötig; in Metropolen wie Frankfurt am Main, Stuttgart oder München würde sich der Bedarf an Neubauten mehr als verdoppeln. Wenn der Staat dagegen die Freizügigkeit einschränkt, müssten deutschlandweit nur jährlich 34.000 neue Wohnungen gebaut werden, in den Großstädten stiege der Bedarf lediglich um 10 bis 30 Prozent. Die Empirica-Forscher schlagen eine dreijährige Wohnsitzauflage für anerkannte Flüchtlinge vor, sowie die Einführung eines "kapazitätsorientierten Verteilungsschlüssels". "So würde nicht nur die Überforderung einzelner Städte verhindert, sondern auch die Bildung zu großer, integrationsfeindlicher Ghettos", so die Wissenschaftler. Die Hälfte der deutschen Landkreise habe in den vergangenen fünf Jahren Einwohner verloren.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-70288/studie-empfehlit-wohnsitzauflage-fuer-fluechtlinge.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com